Frequenzprognose März 1989

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **62 (1989)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sektion Biel

Sonntag, 12. Februar
Übermittlungsdienst am Fastnachtsumzug

Samstag, 4. März
Treffpunkt auf dem Flugplatz Grenchen

Sektion Luzern

Freitag bis Sonntag, 17.–19. Februar
Übermittlungsdienst an der Wintermeisterschaft der FWK, FF-A, Uem- und Trsp-Trp in Andermatt

Stamm:
Mittwoch, 8. Februar
um 20.00 Uhr im Sendelokal

Sektion Mittelrheintal

Samstag, 18. März
Abschlussübung der Funkerkurse

Sektion Schaffhausen

Dienstag, 21. Februar
Vortrag KOG, Brigadier Pollak, 18.00 Uhr im Bachschulhaus

Februar/März
Fachtechnischer Kurs FS-100 A/B, MK-5/4

Freitag, 3. März
Nachtpatrouillenlauf UOV Schaffhausen

Samstag/Sonntag, 15./16. April
Delegiertenversammlung und Präsidentenkonferenz in Stein am Rhein

Sektion St. Gallen-Appenzell

Freitag, 10. Februar 1989
Hauptversammlung im Hotel Walhalla in St. Gallen um 19.30 Uhr

Samstag, 18. März
Übermittlungsübung FINALE
Sprechfunk (SE-227), Morsetelegrafie (SE-226) für Jungmitglieder und Absolventen der vordienstlichen Kurse

Samstag/Sonntag, 18./19. März
Übermittlungsdienst am St. Galler Waffenlauf

Sektion Thurgau

Samstag/Sonntag, 18./19. März
Fachtechnischer Kurs im Raum Sirnach

Sektion Zürich

Sonntag, 16. April
Übermittlungsdienst am Zürcher Waffenlauf

Sektion Baden

Generalversammlung

Unsere GV findet am **Mittwoch, 1. März 1989** im Sektionslokal statt und zwar um 20.00 Uhr. Wie gewohnt, wird der Vorstand über den Verlauf des vergangenen Vereinsjahres berichten. Weniger gewöhnlich ist allerdings die Dauer dieses Jahres, sind doch seit unserer 50. GV im Mai nur gerade 7 Monate vergangen.
Der Vorstand hofft auf eine grosse Beteiligung und insbesondere darauf, zum Traktandum «Tätigkeitsprogramm 1989» weiteren Input aus der Versammlung zu erhalten.

Die Ölwehr beim EVU?

Welche ökologischen Schweinereien macht wohl der EVU, dass die Ölwehr zum Einsatz aufgeboten wird? Zum Glück keine, wie unschwer auf dem Bild ersichtlich ist. Es war den guten Beziehungen von Peter zu verdanken, dass wir für das Stellen des Mastes die Hilfe der Feuerwehr Baden mit ihrem Kran beanspruchen konnten.

Die Ölwehr stellt Masten (Foto Urs Spitteler)

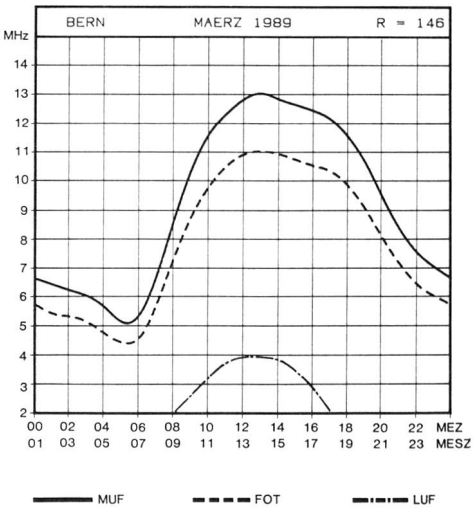
Wir haben damit einen Teil der Voraussetzungen geschaffen, um später mit der neuen Basisnetzstation SE-430 aktiv zu sein. Zwar sieht das Reglement eine Antennenlänge von 60 m vor, doch irgendwie finden wir schon eine Lösung.

Am 3. April 89 ist Schluss

mit der Morserei im Kurslokal. An diesem Datum finden nämlich die Abschlussprüfungen der beiden Klassen statt. Wie ich aus gewöhnlich gut unterrichteter Stelle erfahren habe, war es ein sehr gefreuter Kurs, und es werden auch einige gute Prüfungsresultate erwartet. Der Chronist dankt dem Kursleiter *Urs Spitteler* und dem Kurslehrer *Marcel Vögeli* für die grosse Arbeit während des Wintersemesters.

isa

FREQUENZPROGNOSE März 1989



Definition der Werte:

R — Prognostizierte, ausgeglichene Zürcher Sonnenfleckenrelativzahl

MUF — (Maximum Usable Frequency) Medianwert der Standard-MUF nach CCIR

FOT — (Frequency of Optimum Traffic) Günstige Arbeitsfrequenz, 85% des Medianwertes der Standard-MUF, entspricht demjenigen Wert der MUF, der im Monat in 90% der Zeit erreicht oder überschritten wird.

LUF — (Lowest Useful Frequency) Medianwert der tiefsten noch brauchbaren Frequenz für eine effektiv abgestrahlte Sendeleistung von 100 W und eine Empfangsfeldstärke von 10 dB über 1 µV/m

Mitgeteilt vom Bundesamt für Übermittlungstruppen, Sektion Planung ●

Définitions:

R — Prévision du nombre relatif (en moyenne) normalisé des taches solaires de Zurich

MUF — Maximum Usable Frequency
Valeur moyenne de la courbe standard (MUF) selon les normes du CCIR
Courbe atteinte ou dépassée mensuellement à raison de 50% du temps

FOT — Frequency of Optimum Traffic
Fréquence optimale de travail
Correspond à 85% de la valeur moyenne de la courbe standard (MUF)
Courbe atteinte ou dépassée mensuellement à raison de 90% du temps

LUF — Lowest Useful Frequency
Valeur moyenne de la fréquence minimale encore utilisable
Est valable pour une puissance d'émission effective de 100 W et pour une intensité du champ au lieu de réception de 10 dB par 1 µV/m

Communiqué par l'Office fédéral das troupes de transmission, Section planification ●

Definizione dei dati:

R — Numero relativo delle macchie solari pronosticate e compensate, di Zurigo

MUF — Maximum Usable Frequency
Valore medio del MUF standard secondo CCIR
Viene raggiunto o superato nel 50% dei casi ogni mese

FOT — Frequency of Optimum Traffic
Frequenza ottimale di lavoro
Equivale all'85% del valore medio del MUF standard
Viene raggiunto o superato nel 90% dei casi ogni mese

LUF — Lowest Useful Frequency
Valore medio della frequenza minima utilizzabile
Vale per una potenza d'emissione effettivamente irradiata di 100 W e un'intensità di campo di ricezione di 10 dB a 1 µV/m

Comunicato dall'Ufficio federale delle truppe di trasmissione, Sezione di pianificazione ●